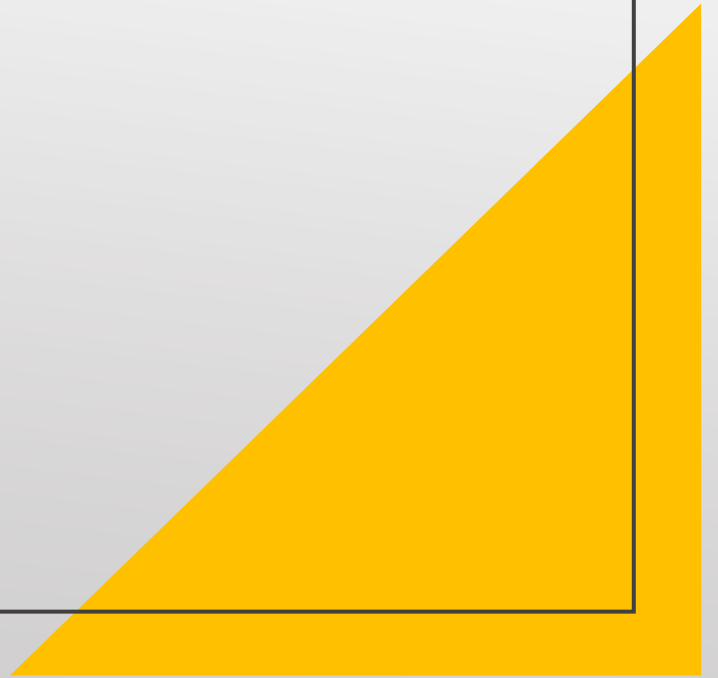


Die Wahl der 2. Fremdsprache am EGF

Eine Präsentation der Fachschaften Französisch und
Latein



**In welchen Jahrgangsstufen werden
Latein und Französisch am EGF
unterrichtet
und welche Perspektiven bieten sich?**

Latein
11.-13. Jgst.
fakultativ

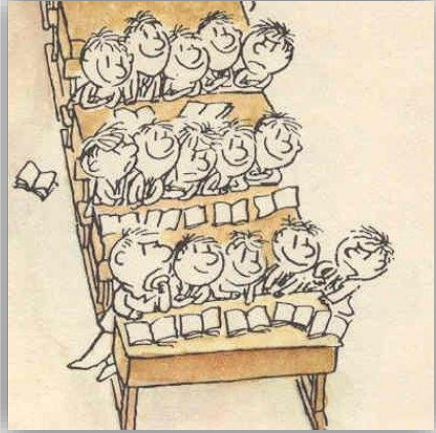
Latein
6.-10. Jgst. verpflichtend

Latinum
"automatisch"
nach der 10. Jgst.

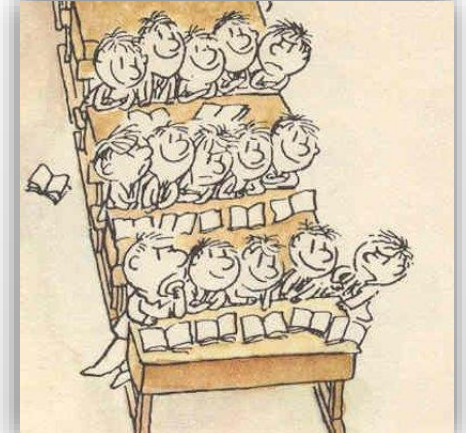
Französisch
11.-13. Jgst.
fakultativ
mit automatischer Anerkennung
des DELF-Niveaus B2/C1¹

Französisch
6.-10. Jgst. verpflichtend
mit Möglichkeit der DELF-Prüfung
(B1)¹ als Abschluss

*1) Sprachniveaus nach GER (= Gemeinsamer
europäischer Referenzrahmen)*



Warum ist das Erlernen einer 2. Fremdsprache ab der 6. Jahrgangsstufe sinnvoll?



ungehemmter und
spielerischer Umgang
mit Sprache in noch
kindlichem Alter



zeitnahes Profitieren
von Ähnlichkeiten mit
dem Englischen:
z.B. *table, page, tent*



früher kontinuierlicher
Sprachaufbau durch
konsequentes Üben
und Wiederholen

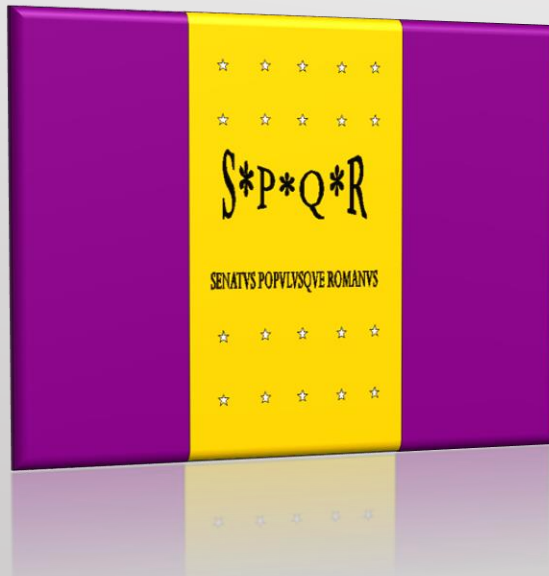
Die folgende Präsentation zu beiden Sprachen soll Ihnen helfen, Ihr Kind bei der Wahl der „richtigen“ Fremdsprache zu unterstützen.

Um Sie über beide Sprachen parallel zu informieren, finden Sie die Informationen

zu Latein stets in der **linken**,

zu Französisch in der **rechten** Spalte.

LATEIN



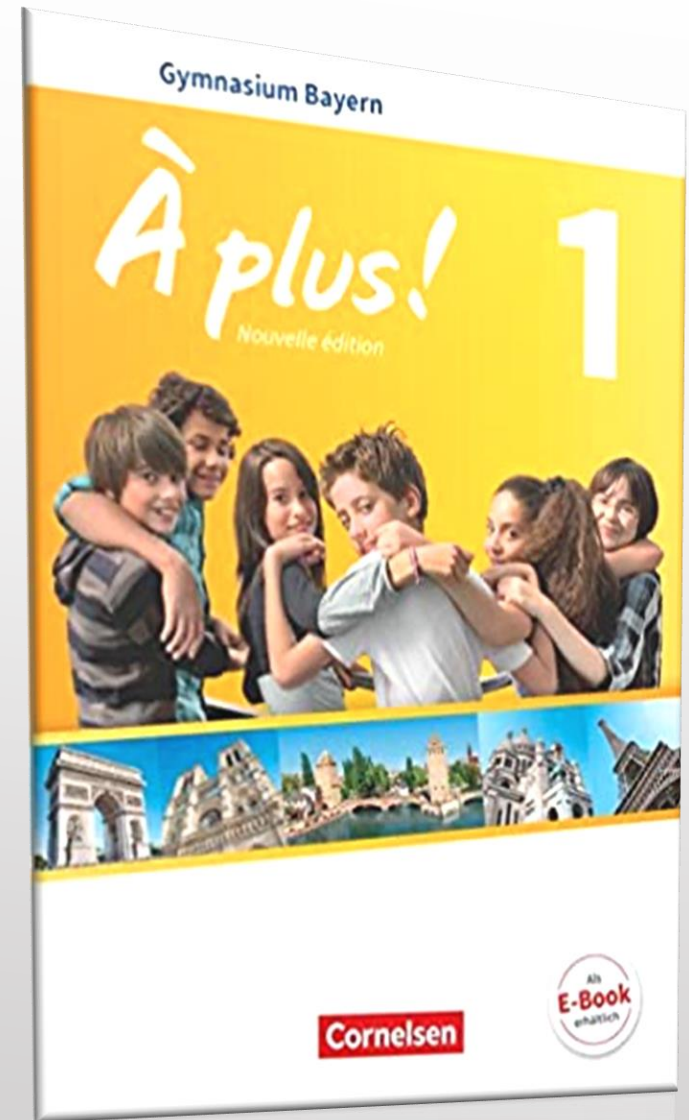
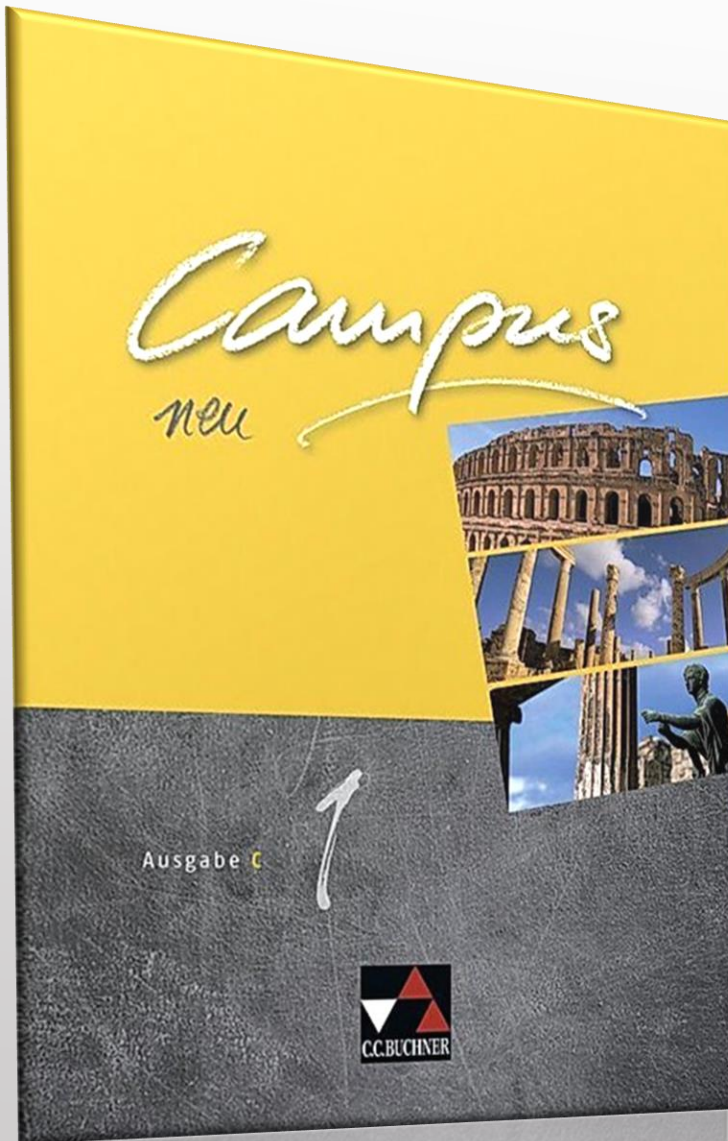
FRANZÖSISCH



Viel Spaß beim „Durchklicken“ wünschen Ihnen die Fachschaften Französisch und Latein!

Womit wird
gelernt?

mit unseren neuen Lehrwerken



Wie wird gelernt?

Die Lektion – auf einen Blick

Rechte Seite

alle neuen Vokabeln

Wassermangel



Querschnitt durch einen römischen Aquädukt.

Unbarmherzig brannte die Sonne (sol) herab. Kurz nach Mittag wurden die Spiele beendet.

Aestas erat – sol ardebat. In regione amphitheatri homines variorum nationum aderant. Viri filiasque de viis in umbram deducebant, quia sol homines torquebat. Magna multitudo hominum in tabernis properabat; magna autem pars hominum in umbra sedebat et aquam bibebat.

Aquam Pompeiani e montibus educebant et in urbem adducebant. Nam in montibus magni fontes erant. Sed propter multitudinem hominum et multitudinem hortorum aqua in urbe saepe deerat.

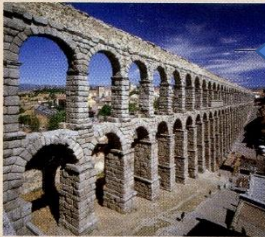
¹ ardere
brennen

² taberna
das Wirtshaus

³ hortus
der Garten
⁴ dormire
schlafen, ruhen

Wegen des langen, heißen Sommers sprudelten die Brunnen der Stadt längst nicht mehr so kräftig wie im Frühsommer. Viel Wasser brauchten auch die Weinstöcke am Vesuv, wo Aulus Weinberge in den besten Lagen besaß. Dorthin will sich Secundus mit Marcus, Sextus, Zosimus und zwei weiteren Sklaven aufmachen, um die frisch gepflanzten Rebstöcke zu gießen – allerdings erst nach einer längeren Mittagsruhe.

Diu cunctae regiones urbis dormiebant. Etiam Sextus et Marcus multas horas dormiebant. Sed Secundus expectare non iam poterat: „Surge tandem, Marce! Ades mihi! Sol iam decimam horam indicat. Tu autem dormis ut leo.“ Marcus: „Ubi sum? Quid vis?“ Zosimus: „Vesuvius nos vocat. Vineis nostris aqua deest. Iam multos annos in monte laboro et scio: Nisi vineis statim aquam praebemus, vinum amittimus.“



Römischer Aquädukt in Segovia (Spanien).
Erbaut von Kaiser Trajan im 2. Jh. n. Chr.
Beschreibe die Bauweise der Aquädukte.

zentraler Lektionstext
mit dem aktuellen
Grammatikstoff und
allen neuen Vokabeln

Abbildung
Auseinandersetzung
mit T und I, Aufgabe
zur Bilddidaktik

vertiefende Aufgaben

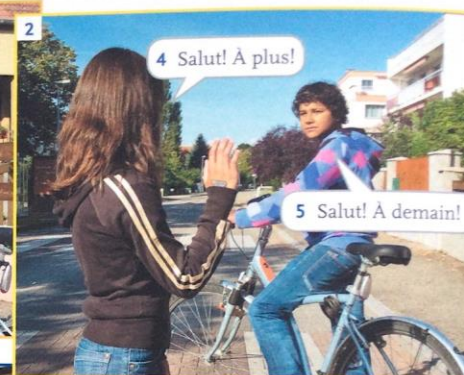
Inhaltliche Aufgabe:

Erfassung / Erschließung von T,
ggf. weiterführende Recherche
oder produktive Rezeption
(hier V a)

Aufgabe(n):

Sicherung des neuen Vokabulars
und Grammatikstoffs
(hier V b, c)

Salut, ça va?



mit anschaulichen
Lektionstexten

mit abwechslungsreichen Übungen

zum Beispiel...

Einübung und Festigung von Wortschatz und grammatischen Strukturen durch unterschiedliche Übungsformen

Linke Seite

keine neuen Vokabeln
Ausnahme: beispielhafte Repräsentanten des neuen Grammatikstoffs

einfacher Text
Entdecken und Erarbeiten des neuen Grammatikstoffs

Aufgaben
kleinschrittige Erarbeitung und Festigung der Grammatik, steigende Anordnung, von der Einzelform zum Kontext

kleiner Text:
als Hausaufgabe geeignet (hier Ü c)

Sachinformation
Vorbereitung auf T

Illustration
motivierender Einstieg in E

23

E

1. Secundus Sextum e villa educit, ad amphitheatrum adducit.
2. Regio Vesuvii plena oppidorum et vicorum est.
3. In regionem Vesuvii multi viri et mulieres veniunt.
4. Viri et mulieres multarum nationum in Campaniam properant.
5. Magna multitudo spectantium (Zuschauer) amphitheatrum complet.
6. Secundus: „Vide leones! Leones bestiae sunt – cum gladiatoribus pugnant!“
7. Sextus: „Sed tu es homo. Cur homini (hominibus) licet leones interficere?“
8. Secundus: „Sed Diadumenus gladiator etiam hominem (homines) interficit!“
9. Diadumenus victor multarum pugnarum est; iam multos annos in amphitheatro pugnat.“

Ü

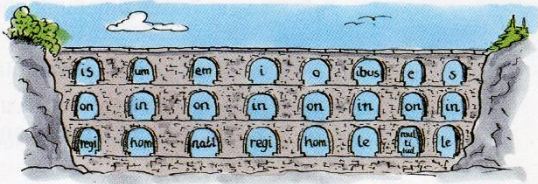
a Bilde statt der Formen von civitas die entsprechenden von natio:

1. Civitas magna est.
2. Voluntatem civitatis proba.
3. Civitatem Romanorum laudo.
4. Romani multis civitatibus aderant.

b Baue einen Aquädukt mit den Bestandteilen -on-/-in- und den Endungen. Beginne unten. Welchen Kasus bildest du ohne die mittlere Reihe?

c Mutige Männer? Übersetze:

1. In urbe amphitheatrum erat. 2. Saepe magna multitudo virorum eo (dortbin) veniebat. Multis hominibus placebat in amphitheatro sedere. 3. Multas bestias homines in arena (Arena) videbant. Saepe clamabant: „Leones homines terrent. Gladiatores autem leones non timent.“



I

Aquädukte
Ein großes Problem für Städte, ob Rom oder Pompeji, war die Wasserversorgung. Der Wasserverbrauch für die Gärten und die Thermen (vgl. S. 76f.) war riesig. So reichten gebohrte Brunnen und Flüsse nicht mehr aus. Daher wurden gewaltige Fernwasserleitungen gebaut: die Aquädukte (von aqua und ducere): Sie leiteten frisches Quellwasser über viele Kilometer aus den Bergen in die Städte. In großen Auffangbecken wurde es gesammelt und dann über Röhren aus Blei zu öffentlichen Brunnen für die einfachen Leute weitergeleitet. Nur Reiche konnten sich private Wasseranschlüsse in ihr Haus leisten.

90 Komposita • 3. Deklination (auf -o, onis / -o, inis) • Akkusativ der zeitlichen Ausdehnung

lesen

hören

sprechen

singen

aktiv sein

Lire et comprendre

1 Regarde les photos. | Sieh dir die Fotos an, lies die Texte auf S. 16 und finde Folgendes heraus:

1. Wie kannst du jemanden auf Französisch begrüßen?
2. Wie kannst du dich von jemandem verabschieden?
3. Wie fragst du jemanden auf Französisch, wie es ihm geht? Was kannst du darauf antworten?

Écouter et comprendre

CD 4 **2** Écoute. | Hör zu. Begrüßen oder verabschieden sich die Personen? Wenn sie sich begrüßen, hebst du die Hand.

Parler

3 a Ça va? | Wie geht's? Was könnten die Jugendlichen antworten? (► Qu'est-ce qu'on dit, p. 26)



b À vous. | Ihr seid dran! Fragt euch gegenseitig, wie es euch geht und antwortet darauf.

CD 1 **4** Facultatif: Écoute et chante le rap. | Hör zu und singe den Rap mit.



Salut, ça va?
Ça va et toi?
Ça va, super.
Salut! À plus!
Et à demain!

Bonjour, Madame.
Bonjour, Monsieur.
Bonjour et au revoir.
Bonjour et au revoir.



Activité

SELF **5** Geht durch euren Klassenraum, begrüßt eure Mitschüler und euren Lehrer / eure Lehrerin. Fragt sie, wie es ihnen geht, und verabschiedet euch voneinander.

mit strukturiertem Wortschatz zu jeder Lektion

3

überschaubare
Wortschatz-
einheiten

Lernwörter

W

hic Adv.	hier	
dominus	der Herr	
ibi Adv.	dort	
sedere	sitzen	e. to sit, i. sedere
sed	aber, sondern	
respondere	antworten	Korrespondenz
augere	vergrößern, vermehren	Auktion
nam	denn, nämlich	
tamen	dennoch, jedoch	
adhuc Adv.	bis jetzt, noch	
neque	und nicht, auch nicht	
neque ... neque	weder ... noch	
quis?	wer?	Quiz
docere	lehren, unterrichten	dozieren, Dozent
lingua	die Sprache, die Rede	e. language, f. langue, i. lingua, s. lingua

Verweis auf
Fremdwörter

Übersetzen: Satzbauplan beachten

M1

Abwechslungsreiche
Tipps zur Methodik

Avus · Corneliam et Iuliam monet.

Der Großvater ermahnt Cornelia und Julia.

Beim Übersetzen musst du die unterschiedliche Satzstellung im Deutschen und Lateinischen beachten. Im Deutschen steht das Prädikat eines Aussagesatzes immer als zweites Satzglied, im Lateinischen meist an letzter Stelle.

Ziehe also bei der Übersetzung vom Lateinischen ins Deutsche das Prädikat nach vorne. Zum Übersetzen vom Deutschen ins Lateinische kannst du das Prädikat vorläufig auf einem Zettel notieren und dann am Ende des Satzes einfügen.

sinnvoll
zusammenhängende
Wortschatzeinheiten

Unité 1 | Volet 2

c'est [se]	das ist	- la classe de sixième A.
être [etr]	sein ► Verbes, p.190	
voilà [vwala]	das ist auch: Da kommt ...	- Théo.
la classe de sixième A [laklasdäsizjema]	die Sechs A (6A)	
la classe [laklas]	die Klasse	
la sixième / la 6 ^e [lasizjem]	Erste Jahrgangsstufe nach der fünfjährigen Grundschule	
je suis [ʒəsui]	ich bin 1. Pers. Sg. von être	
le/la professeur de français [la/lapʁɔfəsœrdəfrɑ̃sɛ]	der/die Französischlehrer/in	Bonjour, je suis le -.
le/la professeur [la/lapʁɔfəsœr]	der/die Lehrer/in	
le français [ləfrɑ̃sɛ]	Französisch Unterrichtsfach, auch: die französische Sprache	
oui [wi]	ja	Ça va? -, ça va.
je m'appelle [ʒamapɛl]	ich heiße 1. Pers. Sg. von s'appeler	- Stéphane Martel.
ah [a]	ach, ach so	
pardon [pardɔ̃]	Verzeihung	
C'est moi. [sɛmwɑ]	Ich bin's. / Das bin ich.	Oui, -.
moi [mwa]	ich betonte Form des Personalpronomens	
alors [alɔʁ]	also	
tu es [tyɛ]	du bist 2. Pers. Sg. von être	Alors toi, - Clara.
tu t'appelles [tytapɛl]	du heißt 2. Pers. Sg.	
Avec un C? [avɛkɛsɛ]	Mit einem C?	Nicolas, -?
Non? [nɔ̃] fam.	Nicht wahr?	- Tu es Léo, -? - Oui, je suis Léo.
Tu es d'où? [tyɛdu]	Woher kommst du?	-, Lukas?



Unterstützung des
visuellen Lernens
durch Bilder

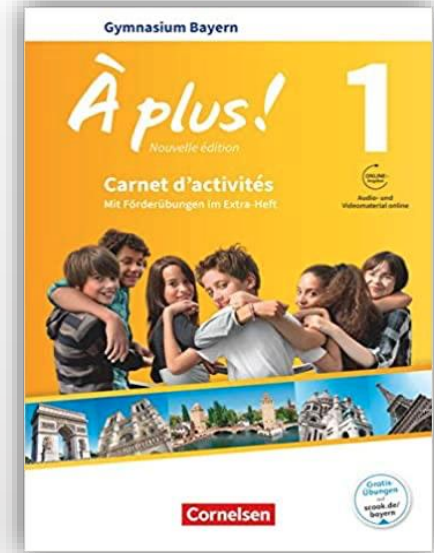
Sätze als
Anwendungsbeispiel
in der 3. Spalte

Lautschrift für
die richtige
Aussprache

Welche Hilfsmittel stehen zur Verfügung?



- Lehrwerk begleitendes **Arbeitsheft** mit Förderübungen nach jeder Lektion



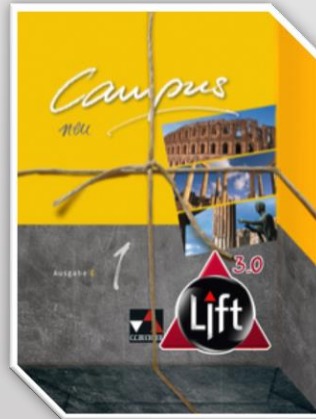
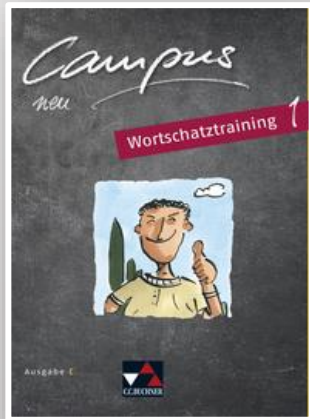
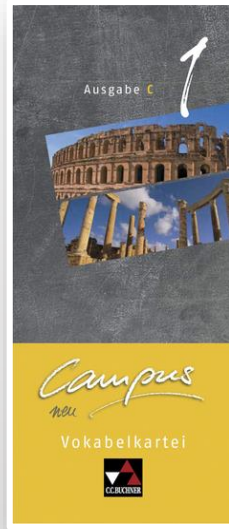
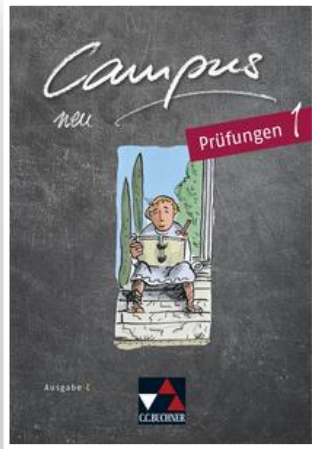
- **Vokabelheft** zum neuen Lehrwerk zum gezielten Wiederholen sämtlicher Wortschätze:
farbliche Hervorhebung der häufigsten 500 Wörter; schnelles Nachschlagen der deutschen Bedeutungen
- **Click & study**: digitale Version des Schulbuchs



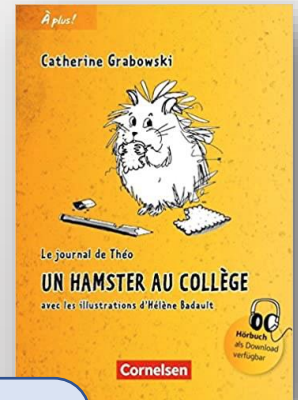
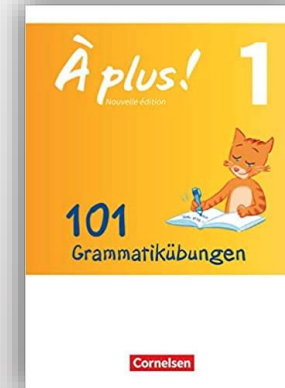
- **Grammatikheft** zum Nachlesen der erlernten grammatischen Strukturen
- Lernplattform **scook.de**: alle **Buchtexte, Hörverstehensübungen und Filmsequenzen** des Lehrwerkes zum Nachhören und Üben kostenlos verfügbar inkl. zusätzlichem Fördermaterial zum selbstständigen Üben



Welche
Zusatzmaterialien
gibt es darüber hinaus?



passend
zum Schulbuch:
die neue
Lernsoftware
LIFT



passend zum
Schulbuch:
begleitende
Lektüren

Vokabel-LernApps,
z.B. Phase 6

Projektseminare mit innovativen Themen und Praxisorientierung ...

Römer-Tag am EGF



P-Seminare: „römische Schifffahrt“ ...



... und
„Römer-
park“ in
Xanten



Römische Mosaik
am Tag der offenen Tür



römisches Frühstück
als „Exzellenzinitiative“



Was erwartet die
Kinder im und
neben dem
Unterricht?

zum Beispiel...

Verschiedene
Aktivitäten in allen
Jahrgangsstufen

Feier zum
Deutsch-Französischen Tag



Teilnahme an
Schreibwettbewerben



Vorlesewettbewerb



Französisch in *Projektseminaren* zu
aktuellen
gesellschaftsrelevanten Themen



... sowie Exkursionen auf den Spuren der Römer

ob nah...



Römer-Museum „Limesum“
in Ruffenhofen

... oder fern



P-Seminar-Fahrradtour zu
römischen Villen an der Mosel



P-Seminar-Fahrt nach Rom

zum Beispiel...

Internationale
Kontakte

Schüleraustausch mit
Paris ...



... und Le Touvet



Teilnahme am Austauschprogramm
Brigitte Sauzay

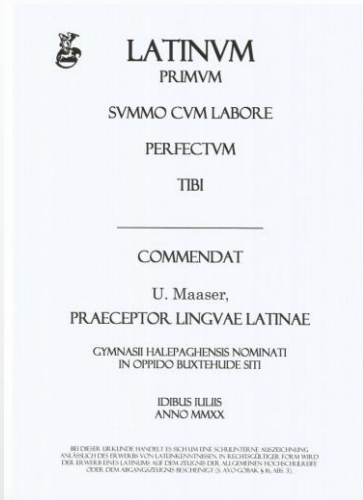


Fahrt nach *Straßburg*



Dt.- frz. Brieffreundschaften

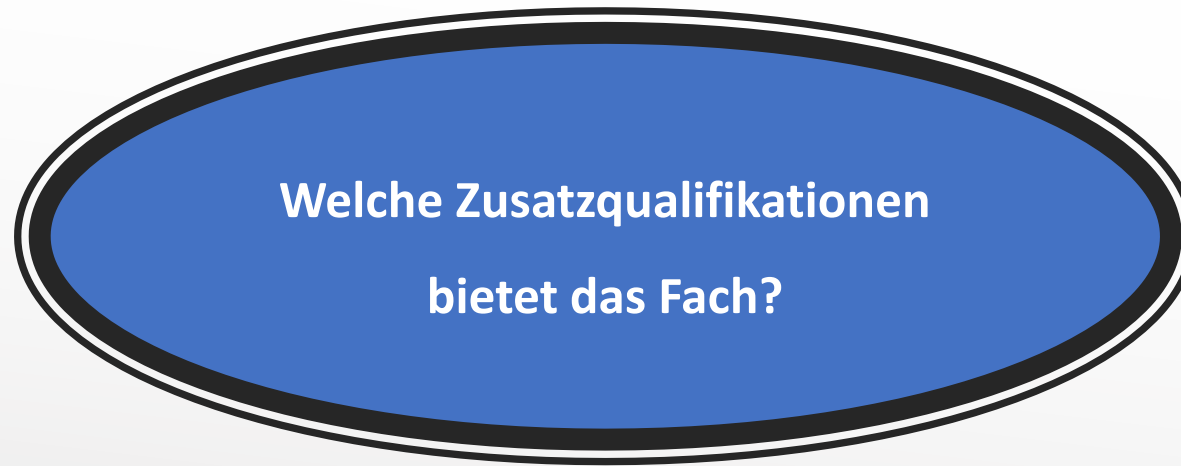




Latinum

Das **Latinum** wird bereits mit der Zeugnisnote „ausreichend“ nach der 10. Klasse erworben.

Der **Nachweis des Latinums** gilt (weiterhin) als **Zugangsvoraussetzung für zahlreiche Studiengänge** (z. B. Studium von Sprachen, Kulturwissenschaften und Literaturwissenschaften)



DEL F am EGF

- ein international anerkanntes Fremdsprachendiplom

Das **DEL F** (Diplôme d'études de langue française) dient als **offizieller Nachweis für französische Sprachkenntnisse** bei der Immatrikulation an einer Hochschule oder bei der Bewerbung für eine Arbeitsstelle in Frankreich, Belgien, Kanada und der Schweiz und kann am EGF durch unsere dafür qualifizierten Französischlehrkräfte abgelegt werden.

weitere Informationen unter:

<https://www.europaeischer-referenzrahmen.de/franzoesisch-sprachzertifikate.php>

- Vermittlung von zentralen **Kompetenzen** für das **Berufsleben**:
 - „genaues Hinschauen“
 - ruhiges Analysieren
 - logisches und systematisches Denken
 - sichereres **Fundament** für Studium und Beruf:
 - Latinum als Zugangsvoraussetzung für verschiedene Studiengänge

nähere Informationen unter:

[Notwendige Lateinkenntnisse für das Studium:](#)
[Anforderungen an der Uni Erlangen](#)
- „Spätestens im Masterstudium gilt meist:
Ohne Latein geht es nicht.“ (FAZ, 18.2.2017)

- leichter Zugang zu einem der bedeutendsten Arbeits- und Forschungsmärkte Europas (Zusammenarbeit z.B. in der Biotechnologie, der Medizin, der Klimaforschung, der Luft- und Raumfahrt...)



- Beherrschen der Sprache des für Deutschland wichtigsten **Handelspartners** in Europa



- **berufliche Qualifikation** mit Latein

Befragung unter Personalchefs
von 30 DAX-Unternehmen

*„Mehr als die Hälfte der befragten Konzerne (59 Prozent) sagten, ein **vorhandenes Latinum** **falle positiv auf.**“*

*„Sich heute dem Studium und Erlernen des Lateins zu widmen sagt auch etwas über einen Kandidaten, etwa seine **Lerndisziplin**, aus.“*

(Lufthansa-Personalchef Frank Schmith)

*„Andere Unternehmen führen an, dass das Latinum auf eine **humanistische Allgemeinbildung** schließen lasse.“*

(Quelle: FAZ Beruf&Chance, 24.6.2010)

Weitere Informationen unter:

[Viele gute Gründe, Latein zu lernen](#)

[Reden wir über Latein](#)

- Zugang zu attraktiven **Studiums- und Arbeitsmöglichkeiten**

Studieren in Deutschland und Frankreich? Pourquoi pas ?!

Die Deutsch-Französische Hochschule bietet aktuell über 180 binationale Studiengänge in zahlreichen Fachrichtungen an. Diese werden gemeinsam von deutschen und französischen Hochschulen (Universitäten, Fachhochschulen, grandes écoles / écoles) durchgeführt. Die Studierenden verbringen jeweils die Hälfte ihres Studiums in Deutschland bzw. in Frankreich und erwerben zwei national anerkannte Abschlüsse.

weitere Informationen unter: www.dfh-ufa.org

Doppelabschluss bietet:

- bessere Einstellungschancen in jedem 3. Unternehmen
- höhere Einstiegsposition und ein höheres Einstiegsgehalt in jedem 5. Unternehmen
- bessere Aufstiegschancen in über 40 Prozent der Unternehmen

Quelle: DAAD



- Ausbau (schrift-)sprachlicher Kompetenz
- Förderung der Muttersprache
- Reflexion, Präzision und kritische Analyse
- Kennenlernen antiker Weltkultur als Muster für modernes Handeln: Orientierung auf Geschichte und Gegenwart
- mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- Kreativität und Anwendungsbezogenheit
- Weltoffenheit und Neugier auf andere Kultur
- Gegenwartsorientierung: kritisches Denken, Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz

 **Für ALLE, die sich ihren Bildungsweg OFFEN halten wollen!**

 **Für ALLE, die INTERNATIONAL orientiert sind**

Grundsätzlich vermitteln beide Sprachen Kompetenzen, die am Gymnasium verlangt werden.

Für weitere Informationen zu beiden Fremdsprachen verweisen wir Sie gerne auf unsere **digitalen Faltblätter** auf der **Homepage des EGF**

- [*Latein am EGF*](#)
- [*Französisch am EGF*](#)

sowie auf die **Broschüren**

- [*Latein lernen – eine Welt entdecken*](#)
- [*Französisch ist Mehr*](#)

Sollten darüber hinaus Fragen offenbleiben, haben Sie die Möglichkeit, uns diese persönlich zu stellen:

Am Donnerstag, 07.03., zwischen 18.30 und 19.30 Uhr

bieten wir Ihnen via *Teams* eine **digitale Sprechstunde**

mit Lehrkräften beider Fächer an.

Für die Teilnahme nutzen Sie bitte den *Teams*-Zugang Ihrer Kinder.

**Wir danken Ihnen für Ihr aufmerksames Lesen
und wünschen Ihnen und Ihren Kindern
ein "gutes Händchen" bei der Wahl.**

Katrin Ditter und Roland Nowak